



Chemnitz auf Entzug

oder: Wie funktioniert eine Stadt ohne Öl?

Agendaforum 2012



am 30.11.2012 · 17:00 bis ca. 20:00 Uhr
im Veranstaltungssaal im DASTietz
mit Volkshochschule und dem evangelischen Forum

Chemnitz auf Entzug - oder: Wie funktioniert eine Stadt ohne Öl?

Nicht erst 2060, sondern in 2016 könnte der Treibstoff an den Tankstellen 2,50 Euro kosten. Wie aber organisieren wir unsere Stadt, in der Tausende täglich mit dem PKW pendeln, Märkte und Unternehmen auf LKW- Transporte angewiesen sind und auch Feuerwehr, Polizei, Krankenwagen und Taxi Mineralöl brauchen? Was, wenn Chemnitz und andere europäische Städte bis 2035 ohne nennenswerte Ölmengen auskommen müssten?

Ursache für diese Überlegungen ist das globale Ölfördermaximum, über das Faith Birol, Chefökonom der internationalen Energieagentur sagt:
„Wir sollten das Öl verlassen, bevor es uns verlässt!“

Die Veranstaltung will für die Ölabhängigkeit sensibilisieren und einen Prozess anstoßen, der unsere Stadt ins Zeitalter nach dem Öl führt.

Programmablauf:

- 17:00 **Begrüßung**
- 17:05 **Peak Oil- Leben ohne Öl:** Norbert Rost, www.regionalentwicklung.de
- 17:35 **Lokale Akteure:**
- Chemnitz auf Entzug: Steffi Schönherr, Handwerkskammer Chemnitz
 - Chemnitz fährt Bus und Bahn, Stefan Tschök, CVAG
- 18:00 **World Cafe - ihre Meinung ist gefragt!**
- 19:00 **Fazit: Plenumsrunde**
- Moderation: Volkmar Zschocke**